

Pressemitteilung

Erster Schritt in die Raumfahrt: Liebherr-Aerospace entwickelt Temperaturmanagement-Fähigkeiten für Satelliten

Durch die Partnerschaft mit dem europäischen Raumfahrtshersteller Thales Alenia Space und dem Centre National d'Études Spatiales (französische Raumfahrtagentur CNES) betritt Liebherr einen neuen Markt: Liebherr-Aerospace, seit Jahrzehnten in der Luftfahrt tätig, entwickelt nun Temperaturmanagement-Fähigkeiten für das MPL-Kühlsystem (Mechanically Pumped Loop) in Satelliten.

Toulouse (Frankreich), Oktober 2020 – Liebherr-Aerospace Toulouse SAS mit Sitz in Toulouse (Frankreich) entwickelt zusammen mit Thales Alenia Space, einem Joint Venture zwischen Thales (67 %) und Leonardo (33 %), sowie dem CNES industrielle Produktions- und Co-Designfähigkeiten für Verdampfer und Kondensatoren. Diese sind Schlüsselkomponenten des Technologie-Nutzlast- und Plattformkühlsystems an Bord von Telekommunikationssatelliten der nächsten Generation, das die elektronische Wärmeableitung aktiv steuert.

Die Herstellung von Verdampfern und Kondensatoren für zukünftige MPL-Kühlsysteme wird keine leichte Aufgabe: Als Bestandteile eines innovativen MPL werden sie mindestens 15 Jahre ohne Wartungsmöglichkeit im Weltraum verbringen. Die Verdampfer und Kondensatoren müssen daher völlig leckagefrei sowie extrem zuverlässig und robust sein, um während dieser Zeit bei hohen Wärmeaustauschleistungen einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten. Der schnelllebige Markt für Telekommunikationssatelliten stellt immer höhere Anforderungen an Reaktionsfähigkeit, Qualitätskontrolle und wettbewerbsfähige Kosten. Um Verdampfer und Kondensatoren mit einem ganz neuen Leistungsniveau herstellen zu können, entwickelt das in Frankreich ansässige Kompetenzzentrum von Liebherr-Aerospace industrielle Schweiß- und Fertigungsprozesse, die sowohl innovativ als auch in hohem Maße wiederholbar sind und nicht nur den Anforderungen der Raumfahrt, sondern auch der Serienproduktion gerecht werden.

Nutzlastkühlung in Telekommunikationssatelliten: Anpassung an einen schnelllebigen Markt

Thales Alenia Space baut seine Produktpalette durch technologische Fortschritte ständig aus. Elektronische Kühlungskomponenten für leistungsstarke digitale Telekommunikationsnutzlasten sind aufgrund der zunehmend größeren Leistung und Wärmedichte, die zu bewältigen sind, zu einer Herausforderung geworden. Thales Alenia Space entwickelt kontinuierlich innovative Produkte und baut wichtige Partnerschaften auf, um diesem schnelllebigen Markt gerecht zu werden.

Über die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS

Die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS, Toulouse (Frankreich), ist eine von elf Spartenobergesellschaften der Firmengruppe Liebherr und koordiniert alle Aktivitäten in den Bereichen Aerospace und Verkehrstechnik. Liebherr ist ein führender Zulieferer von Systemen für die Luftfahrtindustrie mit mehr als sechs Jahrzehnten Erfahrung. Das Spektrum von Liebherr-Luftfahrtausrüstungen für den zivilen und militärischen Bereich umfasst Flugsteuerungen und Betätigungssysteme, Fahrwerke, Luftsysteme sowie Getriebe und Elektronik. Eingesetzt werden diese Systeme in Großraumflugzeugen, Zubringerflugzeugen und Regionaljets, Business Jets, Kampfflugzeugen, Militärtransportern, militärischen Trainingsflugzeugen sowie in zivilen und militärischen Hubschraubern.

Die Liebherr-Sparte Aerospace und Verkehrstechnik beschäftigt rund 6.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt über vier Produktionsstätten für Luftfahrtausrüstungen in Lindenberg (Deutschland), Toulouse (Frankreich), Guaratinguetá (Brasilien) und Nizhny Novgorod (Russland). Diese Werke bieten einen weltweiten Service mit zusätzlichen Stützpunkten in Saline (Michigan, USA), Seattle (Washington, USA), Montreal (Kanada), São José dos Campos (Brasilien), Hamburg (Deutschland), Moskau (Russland), Bangalore (Indien), Singapur, Shanghai (China) und Dubai (VAE).

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt mehr als 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2019 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,7 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Kontakt

Ute Braam

Corporate Communications

Tel.: +49 8381 46 4403

E-Mail: ute.braam@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Aerospace & Transportation SAS

Toulouse/Frankreich

www.liebherr.com